

**Ist der Dickkopffalter *Carcharodus
lavatherae*
in Deutschland ausgestorben?**



Martin Albrecht

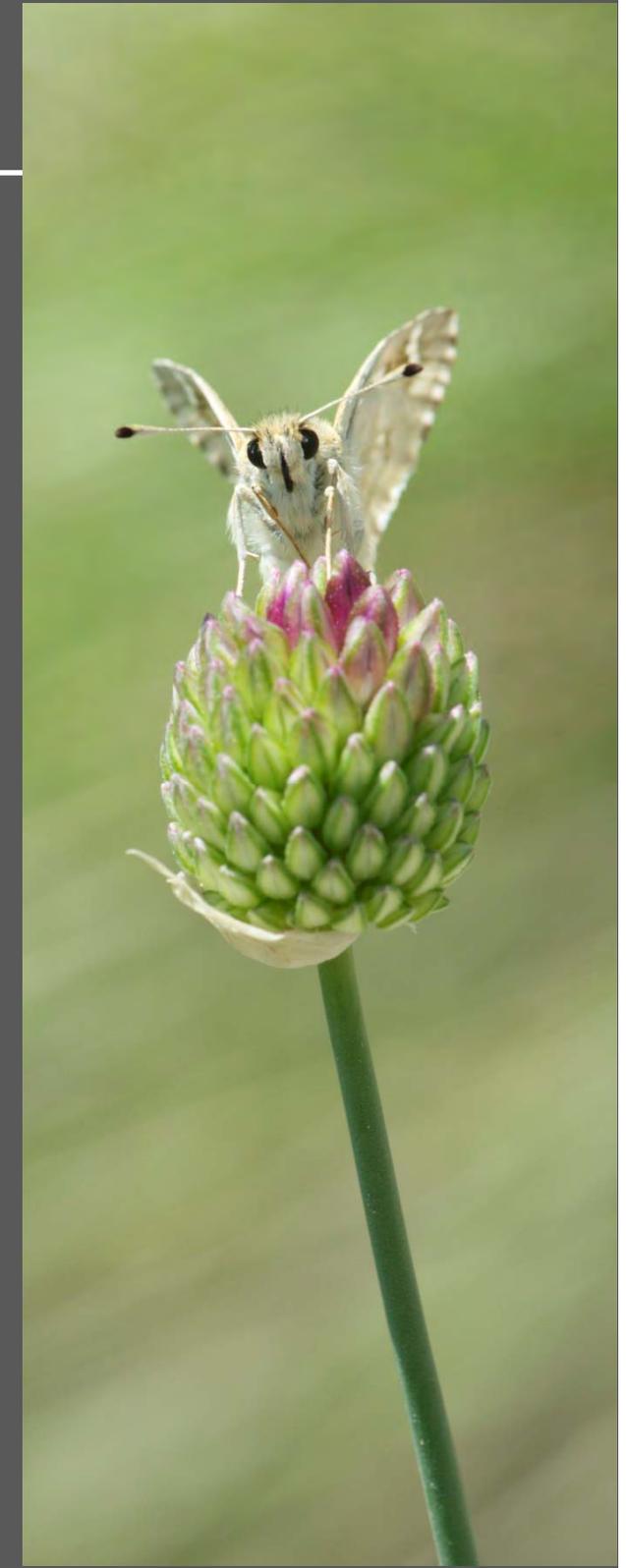
**16. UFZ-Workshop zur Populationsbiologie von Tagfaltern & Widderchen
Leipzig, 6. März 2014**

Inhalt

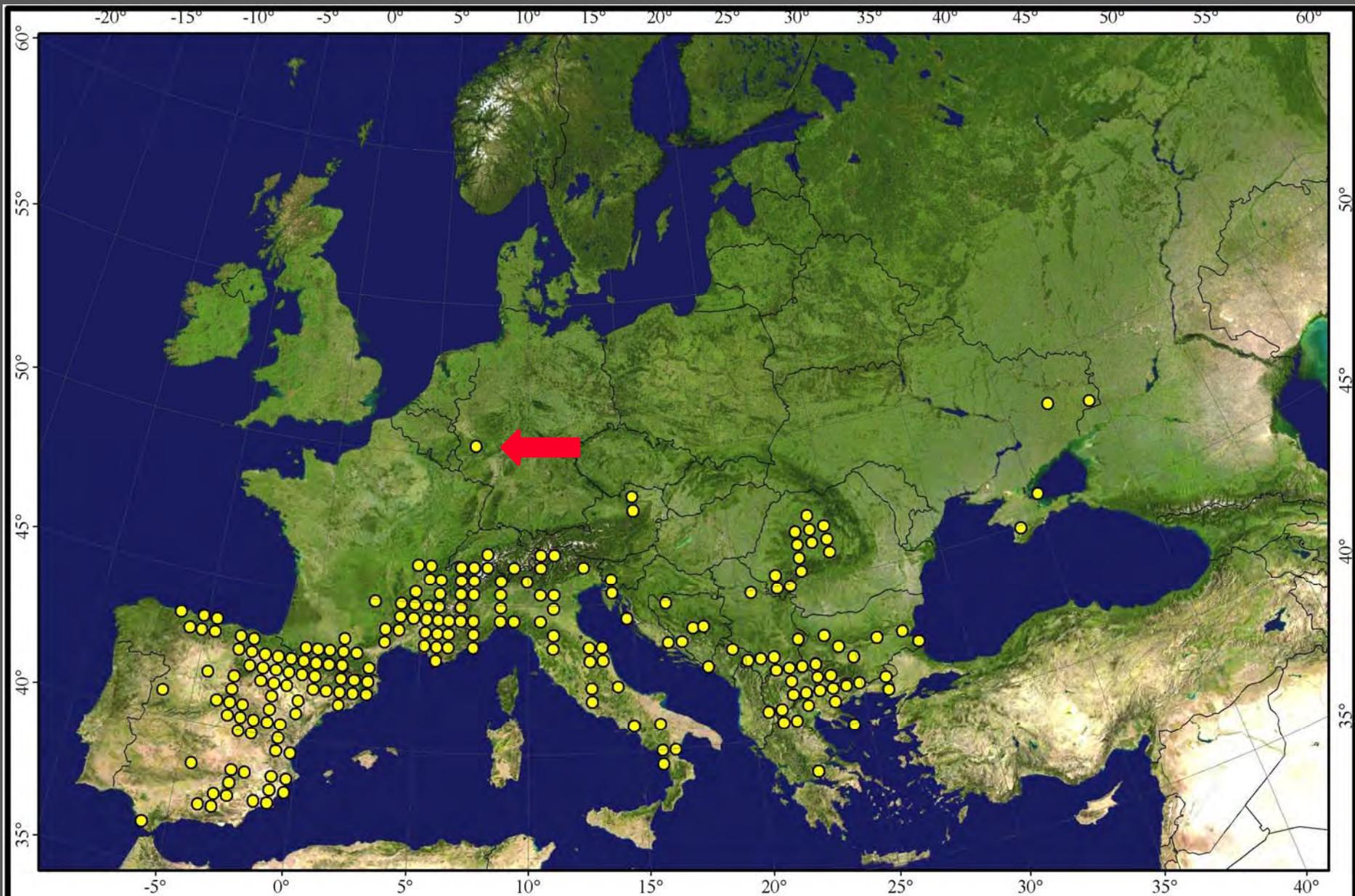
- Einleitung
 - Ökologie von *C. lavatherae*
- Bestandssituation und -entwicklung
 - Verbreitung
 - Vorkommen und Situation am Mittelrhein
- Mögliche Maßnahmen/nächste Schritte

www.carcharodus.ch

Carcharodu
Projekt



C. lavatherae am Mittelrhein



Karte: UFZ/Martin Wiemers (verändert)

Ökologie



Ökologie



Ökologie



Ökologie



Ökologie



Ökologie



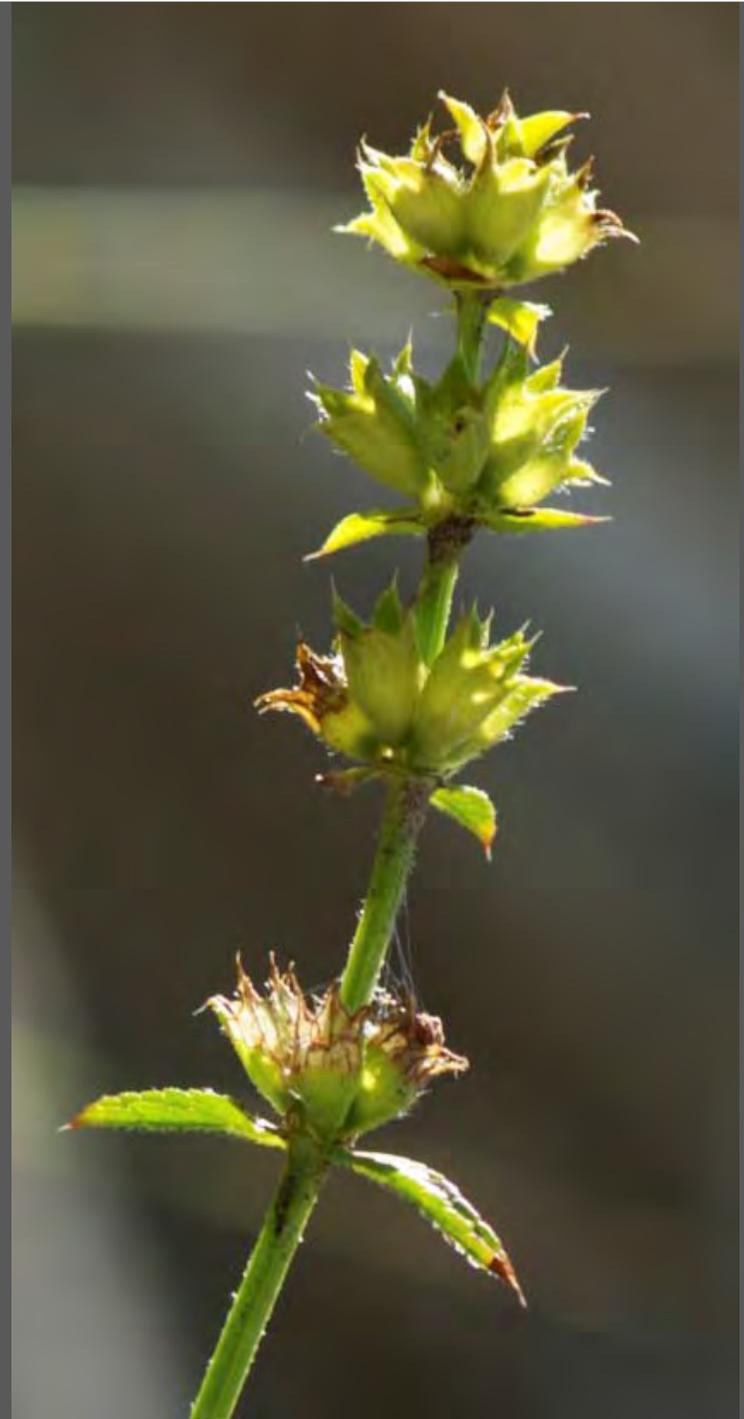
Ökologie



Ökologie



Ökologie



Ökologie



Ökologie



Ökologie



Ökologie



Ökologie



Ökologie



Ökologie



Habitat



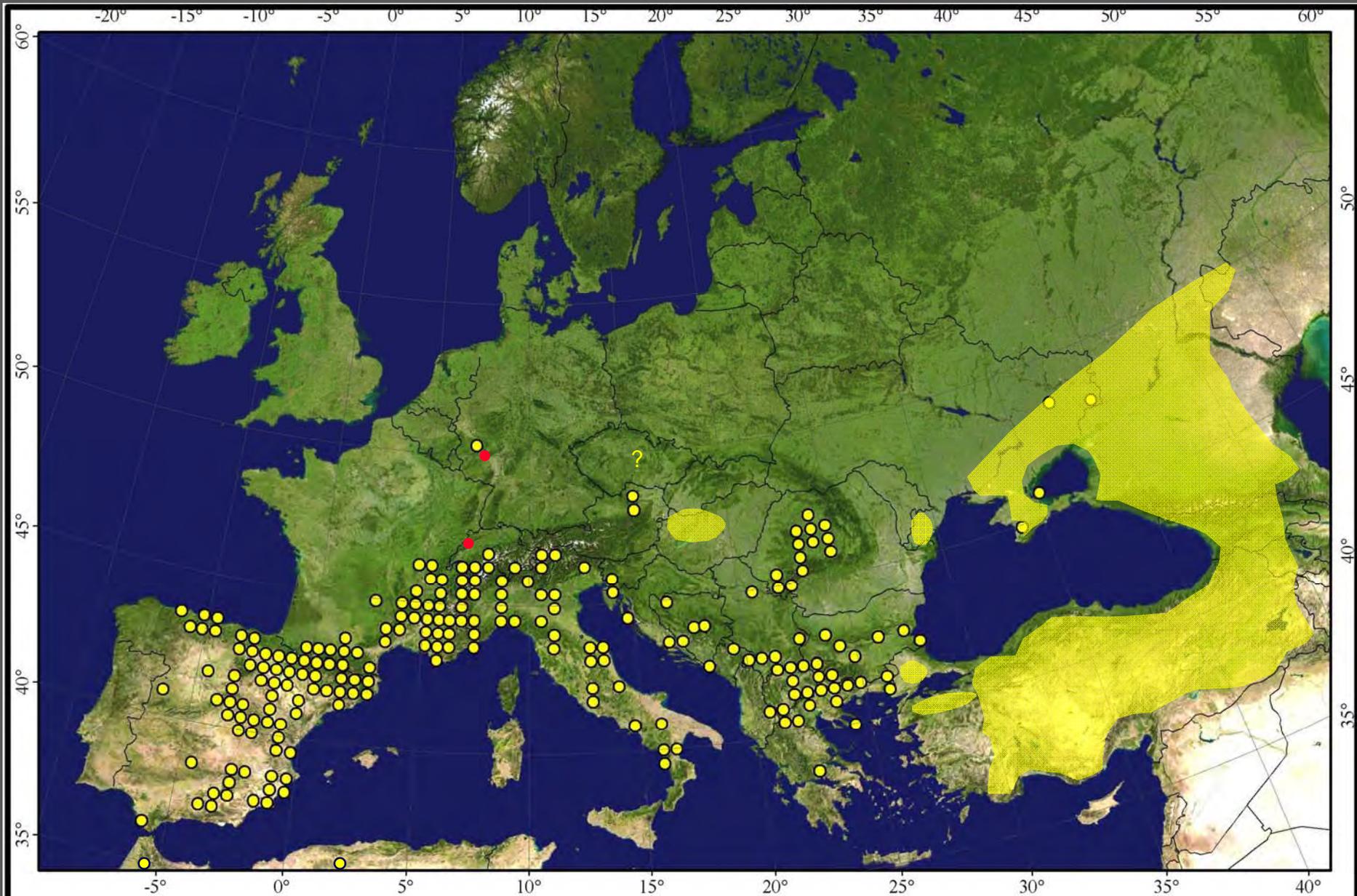
Habitat



Habitat

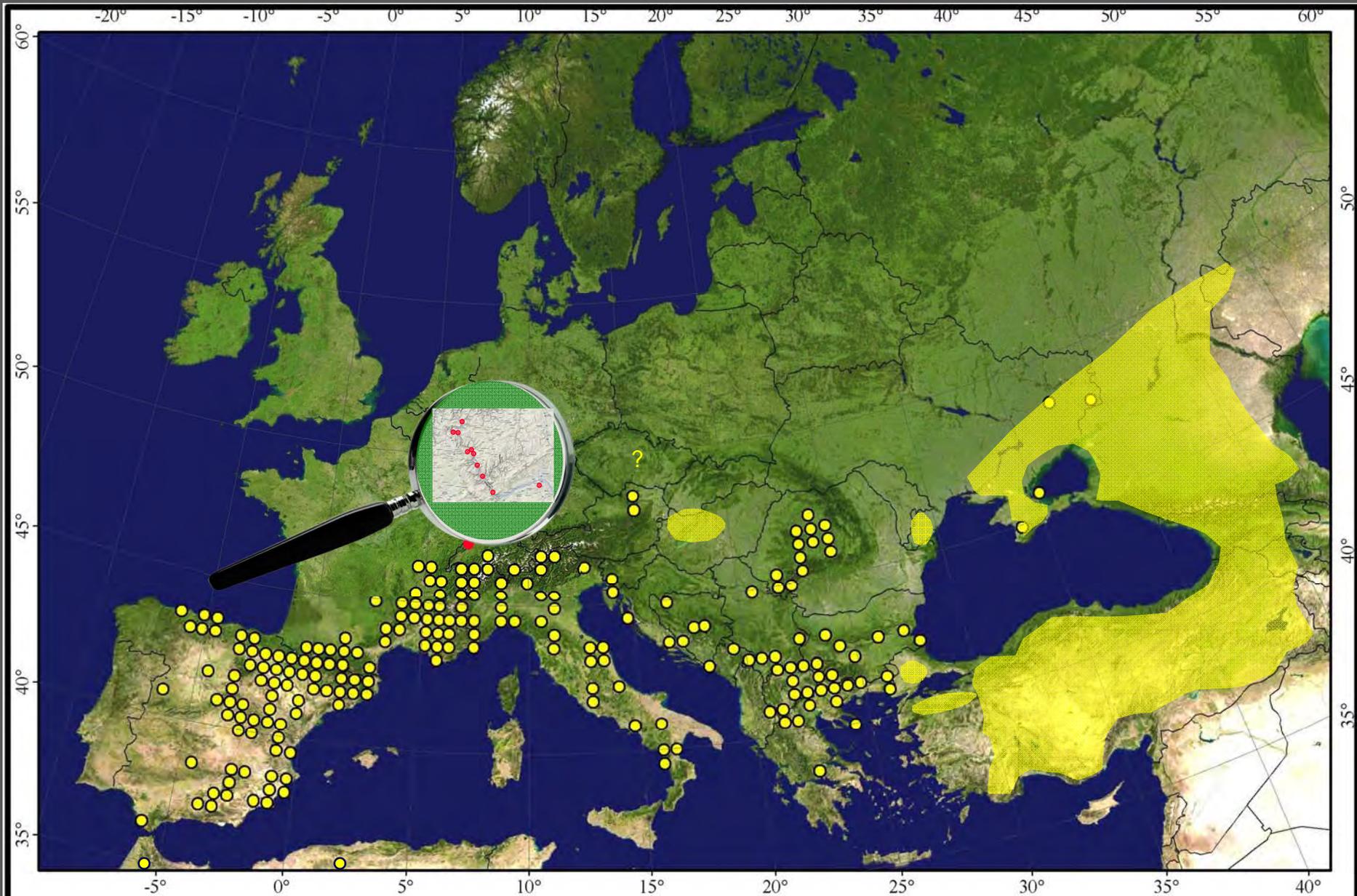


Verbreitung von *C. lavatherae* in Europa



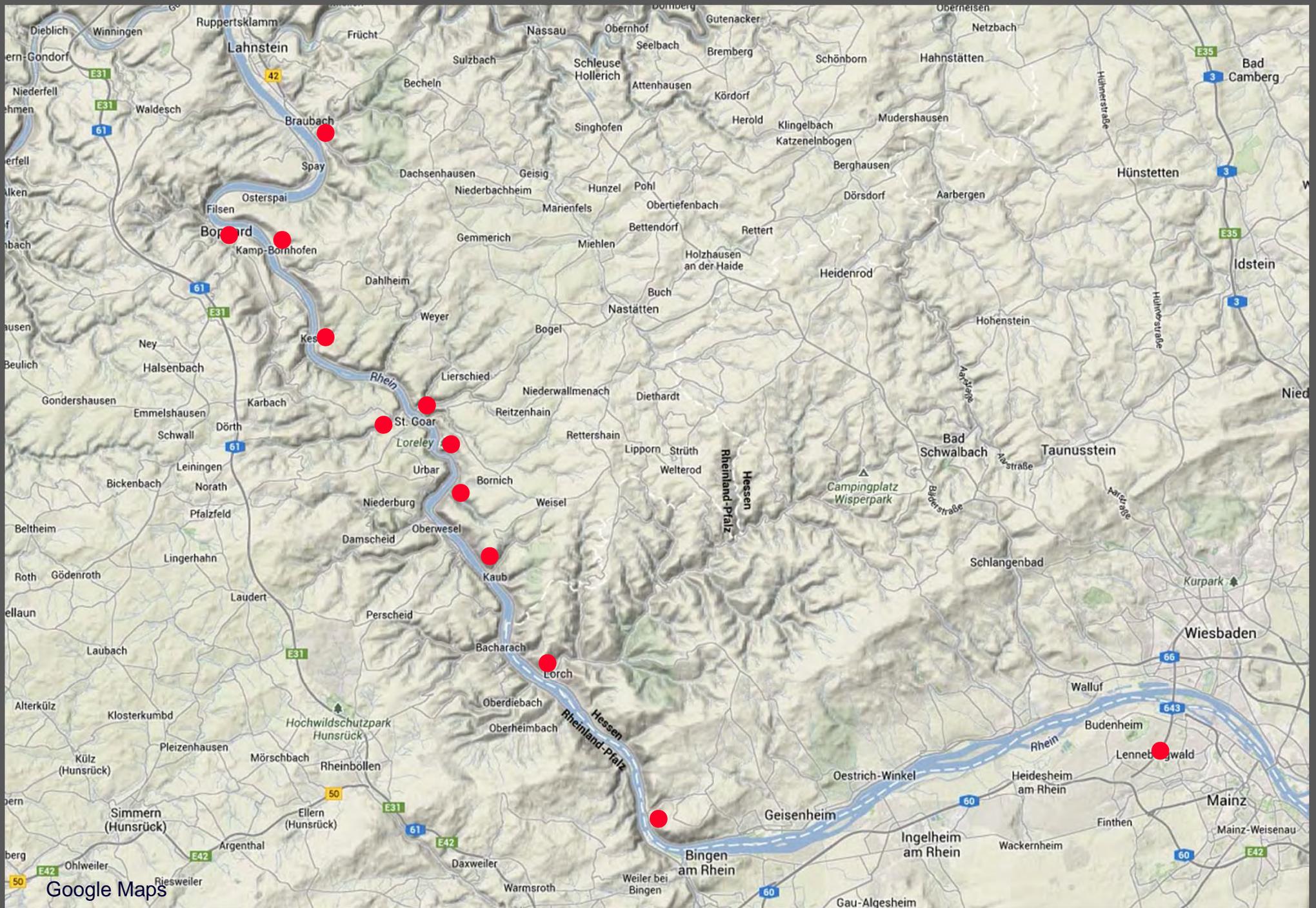
Karte: UFZ/Martin Wiemers (ergänzt)

Verbreitung von *C. lavatherae* in Europa



Karte: UFZ/Martin Wiemers

Verbreitung von *C. lavatherae* am Mittelrhein



C. lavatherae am Mittelrhein (letzte Nachweise)



Bestandssituation

Hessen

- Nur wenige Fundorte (Assmanshausen, Lorch, Frankfurt?)
- Nachweise bis in die 1960er Jahre

Bestandssituation

Hessen

- Nur wenige Fundorte (Assmanshausen, Lorch, Frankfurt?)
- Nachweise bis in die 1960er Jahre

Rheinland-Pfalz

- Vorkommen auf dem Mainzer Sand bereits um 1900 erloschen
- Mittelrhein: Vorkommen zwischen Kaub und Braubach
- Bis Mitte der 1980er Jahre einigermaßen regelmäßige Fundmeldungen
- Letzte angebliche Fundmeldung: 2004 (Loreley)

Bestandssituation

Hessen

- Nur wenige Fundorte (Assmanshausen, Lorch, Frankfurt?)
- Nachweise bis in die 1960er Jahre

Rheinland-Pfalz

- Vorkommen auf dem Mainzer Sand bereits um 1900 erloschen
- Mittelrhein: Vorkommen zwischen Kaub und Braubach
- Bis Mitte der 1980er Jahre einigermaßen regelmäßige Fundmeldungen
- Letzte angebliche Fundmeldung: 2004 (Loreley)

Rote Liste-Status

- Deutschland: Vom Aussterben bedroht (BfN 2011)
- Hessen: Ausgestorben oder verschollen (Lange & Brockmann 2008)
- Rheinland-Pfalz: Vom Aussterben bedroht (LA für Umwelt etc. 2007)

Ursachen für kritische Bestandssituation

- Nutzungsaufgabe (Einstellung von Beweidung und Holzschlag)
- Zunehmende Verbuschung/Bewaldung
- Auflösung des zusammenhängenden Verbreitungsgebietes und Isolation der Restpopulationen
- Noch geeignete Flächen zu klein, Populationsgrößen sinken unter kritische Grenze
- Ernsthafte Gefährdung des Vorkommens wurde nicht bemerkt
 - Keine gezielte Suche nach der Art
 - Kein spezielles Schutzprogramm
 - Aufwertungsmaßnahmen kamen zu spät (Dörscheider Heide)

Beobachtung an der Loreley (2004) und Fazit

- Mit weitem Abstand die letzte Meldung der Art vom Mittelrhein
 - Einzelbeobachtung
 - Kein Belegstück/Foto vorhanden
 - Beobachter ist kein Hesperiden-Spezialist
 - Keine weiteren Meldungen nach 2004
 - Aber: Flugzeit und Beschreibung passen, Art ist kaum zu verwechseln
- Trotzdem: Große Skepsis ist angebracht!

Beobachtung an der Loreley (2004) und Fazit

- Mit weitem Abstand die letzte Meldung der Art vom Mittelrhein
 - Einzelbeobachtung
 - Kein Belegstück/Foto vorhanden
 - Beobachter ist kein Hesperiden-Spezialist
 - Keine weiteren Meldungen nach 2004
 - Aber: Flugzeit und Beschreibung passen, Art ist kaum zu verwechseln
- Trotzdem: Große Skepsis ist angebracht!

Fazit

- Die Bestandssituation von *C. lavatherae* am Mittelrhein ist sehr kritisch (gemäß Literatur und Befragung diverser Kollegen)
- Vermutlich ist die Art bereits ausgestorben
- Aber: Fehlende gezielte Suche ist auch eine (letzte) Chance!

Mögliche Maßnahmen/nächste Schritte

- Suche nach Faltern/Präimaginalstadien in den noch am besten geeigneten Habitaten (Vorabklärung: Gute Bestände von *S. recta*)
- Gezielte Suche mit möglichst vielen Mitwirkenden (Problem: NSG, Flächen schwer zugänglich)
- Flankierende Maßnahmen: Einbeziehung von Naturschutzorganisationen und Anwohnern (via Medien)
- Falls ein Nachweis gelingt: Detaillierte Untersuchungen, Erarbeitung eines Schutzkonzepts (Aufwertung und Vernetzung der Lebensräume)
- Weitere Ideen?

Herzlichen Dank!

Frits Bink

Ralf Bolz

Ernst Brockmann

Uwe Eisenberg

Günter Hahn (Grontmij GmbH, Koblenz)

Gabriel Hermann

Andreas C. Lange

Wolfgang A. Nässig (Senckenberg, Frankfurt a.M.)

Erwin Rennwald

Axel Schmidt (SGD Nord, Koblenz)

Heinz Schumacher

Klaus Schurian

Gerhard Schwab

Andreas Werno (Zentrum für Biodokumentation, Landsweiler-Reden)

Martin Wiemers (UFZ, Halle)